



Informationen:

Im Jahr 2021 jähren sich die Anschläge vom 11. September 2001 und der Kriegsbeginn in Afghanistan zum zwanzigsten Mal. Die Erwachsenen wissen noch genau, wo sie waren, als die Flugzeuge in das World Trade Center flogen. Die meisten der Schüler*innen waren noch nicht geboren und können oft nicht ermessen, welchen Schock das Attentat ausgelöst hat und als welch einschneidende Zäsur es erlebt wurde. Diese Unterrichtsstunde kann nur einen einzelnen Aspekt der zahlreichen Folgen von 9/11 behandeln. Gegenstand der Folge sind der Krieg als Folge von 9/11 und der Abzug der NATO und damit auch der Bundeswehrtruppen aus Afghanistan.

Die Unterrichtsstunde gibt einen groben Überblick über den Kriegsverlauf und regt zur Diskussion über Sinn und Erfolg der Mission an. Der Einsatz hat sowohl die NATO als auch die Bundeswehr grundlegend verändert (z. B. „out of area-Einsätze“, Fokus auf Verteidigung des eigenen Gebiets; Beurteilung der Chancen von und Verpflichtung zu „responsibility to protect“ und „nation building“). Die Beurteilung des Erfolgs wird wohl maßgeblich Art und Umfang zukünftiger Auslandseinsätze (z. B. aktuell in Mali) beeinflussen.

Folgende Kernfragen werden in der Unterrichtsstunde behandelt:

- Was ist 9/11?
- Warum griffen die USA und die NATO Afghanistan an?
- Welche Ziele wurden verfolgt und wurden sie erreicht?

Hinweis

Das Stundenkonzept enthält zwei kurze Videos der Tagesschau, die aber ersetzt bzw. weggelassen werden können, falls es technische Schwierigkeiten gibt. Die letzte Folie der Präsentation wirft ein Schlaglicht auf einige weitere Folgen von 9/11.

Weitere interessante Quellen

Die Süddeutsche Zeitung zeigt Titelbilder vom 11.9.2001: <https://www.sueddeutsche.de/politik/presseschau-zu-9-11-so-titelte-die-presse-ueber-den-terror-am-11-september-1.3150143>

Beim Deutschlandfunk findet man Analysen und Interviews zum Afghanistan-Krieg:

https://www.deutschlandfunk.de/bundeswehreinsatz-in-afghanistan-zwei-jahrzehnte-am.2897.de.html?dram:article_id=499527

Bei Arte findet man eine zweiteilige Dokumentation zum Krieg gegen den Terror:

<https://www.arte.tv/de/videos/064376-000-A/9-11-die-welt-danach-1-2/>

Zur Berichterstattung der ARD: <https://www.tagesschau.de/ausland/elfterseptember140.html>

20 Jahre 9/11

Die Anschläge und der Krieg in Afghanistan

Phase	Moderation	Ziele	Medien & Methoden	Zeit
Einstieg	Abzug der Bundeswehr aus Afghanistan - Artikelbeginn gemeinsam lesen oder Video gemeinsam ansehen, zusammenfassen - Vorwissen abfragen: Was wisst ihr über Afghanistan und den Krieg? Warum war die Bundeswehr 20 Jahre lang dort?	- Hinführung zum Stundenthema: 20 Jahre 9/11 und der Krieg in Afghanistan - Thema: Abzug der NATO-Truppen aus Afghanistan	- Präsentation Folie 2 (Bild) oder Folie 3 (Link zu Video) - Unterrichtsgespräch	ca. 5 Minuten
Informieren	Hintergründe zum Krieg in Afghanistan - Präsentation gemeinsam lesen und besprechen - Hintergrundwissen erarbeiten: der Anschlag (Folie 4), Reaktion der NATO (Folie 5), Taliban und Al-Qaida (Folie 6), Krieg in Afghanistan (Folie 7), Ziele (Folie 8)	Überblick über zentrale Fakten zu 9/11 und dem NATO-Einsatz in Afghanistan	- Präsentation Folien 4-8 - Unterrichtsgespräch	ca. 20 Minuten
Diskutieren und beurteilen	War der Krieg in Afghanistan ein Erfolg? - Lest das Arbeitsblatt „War der Einsatz in Afghanistan ein Erfolg?“ und sammelt Argumente dafür und dagegen. - Beschreibt und analysiert die Karikatur „Afghanistan: the Dilemma“. - Diskutiert, ob die Ziele der Mission erreicht wurden (vgl. Folie 8), ob der jetzige Abzug sinnvoll war und was wir aus dem Einsatz lernen können.	Unterschiedliche Sichtweisen auf den Afghanistan-Einsatz kennenlernen und eigene Position entwickeln	- Partnerarbeit: Arbeitsblatt oder Präsentation Folien 9-13 (Folie 13 enthält Link zu Video, ansonsten gleiche Informationen) - Karikatur-Analyse Folie 15 - Diskussion in Gruppen oder im Unterrichtsgespräch, Anregungen Folie 14 - Optional: weitere Folgen von 9/11 Folie 16	ca. 20 Minuten